

Kotainy erspielt sich Rang zwei

Katernberg. Jens Kotainy von den Sportfreunden Katernberg belegte beim Schachopen in Apolda mit sechs Punkten aus sieben Runden Platz zwei von 194 Teilnehmern. Nur dem Internationalen

Meister Leonid Milov aus Nürnberg musste er mit einem halben Buchholz-Punkt Vorsprung den Vortritt lassen. Im geschlagenen Feld waren auch der Internationale Meister Ilja Schneider sowie die Großmeister Henrik Teske und Thomas Pähtz. Knapp zwei Wochen vor der Jugend-Europameisterschaft bewies Kotainy Klasse, schlug nach vier Siegen auch den polnischen internationalen Meister Sobolevsky, der beim Königsangriff eine versteckte Verteidigungsressource übersah und aufgab. Gegen Ilja Schneider und Leonid Milov fehlte Kotainy trotz optischer Vorteile das Quäntchen Glück, um ganz nach vorne zu kommen. Sein Lohn: 25 ELO-Punkte. **tom**